

Wegbereiter für gefragte Persönlichkeiten

- Hochschule Augsburg zeichnet Grenzebach für besonderes Engagement aus
- Seit über zehn Jahren fördert Grenzebach im Rahmen von Unternehmensstipendien Studierende
- Bei der diesjährigen Stipendienfeier erhielten erneut zwei Studierende ein Grenzebach-Stipendium

Grenzebach
Maschinenbau GmbH

Albanusstraße 1
86663 Asbach-Bäumenheim/Hamlar
Deutschland

Kontakt:
Andrea Steigerwald
Tel: +49 906 982-2656
andrea.steigerwald@grenzebach.com

www.grenzebach.com

AUGSBURG, HAMLAR/Deutschland. Im Rahmen eines Besuchs der Hochschule Augsburg (HS Augsburg) übergaben Prof. Dr. László Kovács, Vizepräsident für Studium und Lehre der HS Augsburg, und Dip.-Pol. (Univ.) Jörg Rössler, Leiter Referat Strategie und Qualitätsmanagement und Ressort für Studium und Lehre der HS Augsburg, Anfang November in Hamlar dem Automatisierungsspezialisten Grenzebach die Auszeichnung „10 Jahre Talentförderung!“ für sein langjähriges Engagement im Bereich Unternehmensstipendien.

Seit Beginn der Stipendienprogramme dabei

Seit über zehn Jahren unterstützt das Unternehmen Studierende der Hochschule mit Unternehmensstipendien. Prof. Dr. László Kovács freut sich: „Seit 2011 fördert Grenzebach Studierende, die sich durch hervorragende Studienleistungen, Talent und außerordentliches Engagement auszeichnen. Damit leistet Grenzebach einen wertvollen Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region.“ Egbert Weninger, Standortleiter der Grenzebach Gruppe in Hamlar, nahm den Preis entgegen und bedankte sich für die besondere Ehrung.

Auch 2022 Förderer von „klugen Köpfen“

Bei der diesjährigen Stipendienfeier der Hochschule Augsburg erhielten am 08. November 45 Studierende im Innovationspark Augsburg ein Deutschland- oder Unternehmensstudium. Die Studierenden Lukas Mäder und Gerardo Gonzales de la Cerda führen dieses Jahr die Tradition der Grenzebach-Stipendiaten fort. Mit dem Stipendium verbunden ist jeweils eine finanzielle Unterstützung von 300 Euro monatlich über zwei Semester.

Damit würdigt die Firma die besonderen Leistungen der beiden und bietet direkte Tuchfühlung mit einem High-Tech-Unternehmen an. „Neben der materiellen Förderungen legen wir einen hohen Wert auf die ideelle Förderung. Wir gehen gerne in den Austausch mit unseren Stipendiatinnen und Stipendiaten und bieten Möglichkeiten von Praktikum und studentischer Mitarbeit bis hin zu einer Masterarbeit im Unternehmen an“, bekräftigt Verena Geitner, Referentin Ausbildung bei Grenzebach.



Prof. Dr. László Kovács, Vizepräsident für Studium und Lehre der HS Augsburg, übergibt Egbert Wenninger, Standortleiter der Grenzebach Gruppe in Hamlar, die Urkunde „10 Jahre Talentförderung“.

Quelle: Grenzebach



Strahlende Gesichter: die diesjährigen Grenzbaach-Stipendiaten (links und rechts) mit Verena Geitner, Referentin Ausbildung bei Grenzebach.

Quelle: Daniel Fürst, hoch3media / Hochschule Augsburg

Über Grenzebach

Grenzebach bedient die globalen Märkte der Glas- und Baustoffindustrie sowie der Intralogistik mit maßgeschneiderten Automatisierungslösungen. Darüber hinaus erschließt das Unternehmen stets neue Anwendungsgebiete wie verschiedene Recyclingverfahren, das Rührreibschweißen, die Automatisierung der Additiven Fertigung oder die digitale Vernetzung. Grenzebach zählt zu den weltweiten Technologieführern seiner Märkte. Fertigungsstandorte in Deutschland, Rumänien, USA und China sowie weltweite Vertretungen ermöglichen Kundenservice vor Ort. Mehr als 3.000 installierte Anlagen in 55 Ländern stehen für Qualität und Zuverlässigkeit – und das seit über 60 Jahren. Seit der Gründung ist die mittelständische Unternehmensgruppe im Besitz der Gründerfamilie und zählt mit einer Exportquote von über 90 Prozent zu den Global Playern.

LinkedIn:

<https://www.linkedin.com/company/grenzebach-group>

YouTube:

<https://www.youtube.com/TheGrenzebachGroup>